

Mitmachen!

- Sie möchten eine ehrenamtliche Wegbegleitung übernehmen? Wir qualifizieren und begleiten Sie!
- Sie sind Privatperson, Firma oder Institution und möchten gerne Mitglied werden? Sie können z. B. eine reguläre oder eine Fördermitgliedschaft beantragen!
- Sie möchten uns mit einer einmaligen oder laufenden Spende unterstützen? Jeder Betrag – ob groß oder klein – ist willkommen!
- Sie möchten in unserem Verein mitarbeiten und haben schon eine Idee, wie Sie sich einbringen möchten? Das ist großartig. Unser Vorstand freut sich darauf, Sie kennenzulernen!
- Sie sind Mitarbeiter:in in einer Einrichtung der stationären Kinder- und Jugendhilfe und möchten mit uns zusammenarbeiten? Wir freuen uns über jede Kooperation und stellen Ihnen unser Konzept gern persönlich vor!

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII in Verbindung mit § 27 AG-KJHG NRW und zugleich förderungswürdiger Träger der freien Jugendhilfe im Sinne des § 4 Nr. 25 UStG.



EWD® e.V.
Ehrenamtliche Wegbegleitung
Deutschland

Unser (ehrenamtliches) Vorstandsteam



J. Daven
Vorsitzender

Prof. Dr.
A. Schrenk
Stellvertreter

A. Carl
Finanzvorstand

Prof. in Dr. in
A. Warnke
Vorständin



EWD e.V.
Ehrenamtliche Wegbegleitung Deutschland
für Kinder, Jugendliche und Careleaver

Vorsitzender Julius Daven
Hildegard-von-Bingen-Allee 15
50933 Köln
T +49 1590 116 3202
info@ehrenamtliche-wegbegleitung-deutschland.de

(Spenden-) Konto

IBAN: DE85 3806 0186 4988 9210 12
BIC: GENODE33BRS
Volksbank Köln Bonn eG

EWD e.V. ist eine gemeinnützige und
mildtätige Non-Profit-Organisation.

Steuer-Nr. 223/5905/1230
Register-Nr. VR 21625 (Registergericht Köln)

Ehrenamtliche Wegbegleiter:innen
betreuen junge Menschen und bieten
ihnen exklusive, unbezahlte, dauerhafte
und verlässliche Beziehungen an.



Ehrenamtliche Wegbegleitung
ergänzt die erzieherischen Hilfen.

Hohe Anzahl an außerfamiliären Platzierungen

- Nicht alle Kinder wachsen zuhause gut behütet auf. Gut, dass es Heime gibt, in denen sich pädagogische Fachkräfte für die Kinder und Jugendlichen engagieren.
- Weit mehr als 100.000 Kinder und Jugendliche befinden sich aktuell in Heimen und Wohngruppen der stationären Jugendhilfe.
- Alleine in NRW sind es etwa 25.000 junge Menschen (Angaben der Graf Recke Stiftung). Haben Sie das gewusst?
- Viele Kinder und Jugendliche in stationären Einrichtungen haben vor der Unterbringung prägende und traumatisierende Erfahrungen gemacht. Und das mit instabilen, nicht verlässlichen oder dissozialen Beziehungen. In jedem Falle negativ und z.B. von Missbrauch oder Gewalt geprägt.
- Manche von ihnen befinden sich ausschließlich in professionalisierten Kontexten. Sie fühlen sich unendlich alleine, wenn sie realisieren, dass dies so ist und sie z.B. auch am Wochenende nicht – wie die anderen Kinder – für Ausflüge von Familien oder Freunden abgeholt werden.
- Die ehrenamtliche Wegbegleitung setzt genau hier an und versteht sich als Ergänzung heimpädagogischer Strukturen.



**Korrigierende
Beziehungs- und
Bindungserfahrungen
an sicheren Orten
durch ehrenamtliche
Wegbegleitung**



Exklusives 1:1-Setting

**Unbezahlte
Beziehungen**

**Weiterbegleitung für
Careleaver:innen**

**Kompensation von
Beziehungsabbrüchen**



Unsere Aufgabe

Wir qualifizieren, begleiten und supervidieren ehrenamtliche Wegbegleiter:innen für Kinder, Jugendliche und Careleaver.